

Das Deutsche Krebsforschungszentrum sucht für die Preclinical Model Unit (PMU) des Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen (NCT) Dresden zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Wissenschaftlichen Koordinator (m/w/d)

(Kennziffer 2019-0160)

Die PMU bündelt als zentrale Plattform die systematische Etablierung und Charakterisierung Patienten-abgeleiteter Tumormodelle am NCT-Standort Dresden. Eine wesentliche Aufgabe ist die entitätenübergreifende Generierung personalisierter Tumormodelle von am Standort behandelten Krebspatienten, die molekulare Charakterisierung dieser Modelle sowie das Testen ihrer Empfindlichkeit auf Therapeutika. Diese ausführlich charakterisierten personalisierten Tumormodelle stehen anschließend für grundlagenwissenschaftliche und translationale Fragestellungen interessierter Forschergruppen am Campus zur Verfügung.

Ihre Aufgaben:

Sie sind verantwortlich für die Koordination und den Aufbau eines zentralen Workflows für die Generierung Patienten-abgeleiteter Tumormodelle, das Management der Kooperationen der PMU und die Entwicklung neuer Protokolle. Die selbstständige Entwicklung und Bearbeitung eigener innovativer wissenschaftlicher Projekte im Kontext der PMU ist ausdrücklich erwünscht.

Außerdem gehören zu Ihrer Verantwortung:

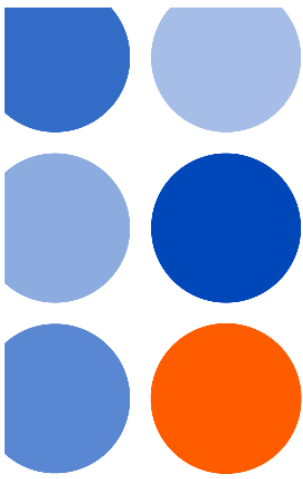
- Ausarbeitung und Koordination der Implementierung und Weiterentwicklung von Protokollen zur Modellentwicklung und Modellcharakterisierung
- Anleitung der Technischen Assistenz und Studienassistenz der PMU
- Implementierung von etablierten Protokollen zur Herstellung Patienten-abgeleiteter Tumormodelle in vitro und in vivo
- Entwicklung und Weiterentwicklung neuer Tumormodell-Protokolle
- Qualitätssicherung und Expansion generierter Patienten-abgeleiteter Tumormodelle
- Zelluläre und molekulare Charakterisierung der Tumormodelle
- Datenauswertung und Interpretation
- Bearbeitung von Korrespondenz und Anfragen interner und externer Kooperationspartner
- Publikation von Forschungsergebnissen der PMU
- Regelmäßige Berichterstattung der PMU-Aktivitäten an die Leiter der Einheit und das NCT-Direktorium

*Chancengleichheit ist
Bestandteil unserer
Personalpolitik.*

*Bewerbungen von
Schwerbehinderten sind
uns willkommen.*

*Bitte bewerben Sie sich
unter Angabe der
Kennziffer vorzugsweise
über unser Online-
Bewerbertool
([https://www.dkfz.de
/de/stellenangebote
/index.php](https://www.dkfz.de/de/stellenangebote/index.php)).*

*Wir bitten um Verständnis
dafür, dass wir per Post
zugesandte Unterlagen
(Deutsches
Krebsforschungszentrum,
Personalabteilung, Im
Neuenheimer Feld 280,
69120 Heidelberg) nicht
zurücksenden und
Bewerbungen per Email
nicht angenommen
werden können.*



Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Bewerbungen von Schwerbehinderten sind uns willkommen.

Bitte bewerben Sie sich unter Angabe der Kennziffer vorzugsweise über unser Online-Bewerbertool (<https://www.dkfz.de/de/stellenangebote/index.php>).

Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir per Post zugesandte Unterlagen (Deutsches Krebsforschungszentrum, Personalabteilung, Im Neuenheimer Feld 280, 69120 Heidelberg) nicht zurücksenden und Bewerbungen per Email nicht angenommen werden können.

Ihr Profil:

- Mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Universitätsstudium, bevorzugt in den Lebenswissenschaften; Promotion erwünscht
- Beherrschung von molekularbiologischen Standardmethoden (DNA-, RNA- und Proteinaufreinigung, PCR-Methoden, Western Blot, etc.)
- Fundierte Erfahrung in zellbiologischen Arbeiten (Zellkultur, Mikroskopie, FACS-Analyse und –Sorting, etc.)
- Erfahrung mit Primärkulturen ist von Vorteil
- Kenntnisse in bioinformatischer Datenauswertung sind von Vorteil
- Ausgeprägt strukturierte und strategieorientierte Arbeitsweise
- Zuverlässiger, effizienter und selbstständiger Arbeitsstil
- Souveräne Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Freundliches und selbstsicheres Auftreten, eine kommunikative, offene Persönlichkeit
- Hohes Maß an Belastbarkeit, Flexibilität und Einsatzfreude
- Organisationsgeschick, schnelle Auffassungsgabe und analytisches Denkvermögen

Dauer:

Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Kontakt:

Frau Heidrun Groß, Telefon +49 (0) 351 458 5239

Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen per E-Mail nicht angenommen werden können.

Bewerbungsfrist:

25.05.2019

